



**Stadt Bern**  
Fachstelle für Migrations- und  
Rassismustfragen



**Newsletter der Fachstelle für Migrations- und Rassismustfragen FMR**

**Nr. 2/2025, März 2025**

**Mitwirkung Schwerpunkteplan 2026–29: Ihre Meinung ist jetzt gefragt!**



Die Fachstelle für Migrations- und Rassismusfragen der Stadt Bern (FMR) erarbeitet zurzeit den neuen Schwerpunkteplan Migration und Rassismus 2026-2029. Darin halten wir fest, was die Stadt Bern im Bereich Migration und Rassismus in den nächsten vier Jahren macht.

Für eine Stadt für alle, braucht es Perspektiven von vielen. Machen Sie mit! Es gibt dafür zwei Möglichkeiten:

- Eine Online-Umfrage
- Einen Mitwirkungsanlass

### **Umfrage 2025**

Über die Online-Umfrage können Sie Ihr Feedback zum aktuellen Schwerpunkteplan und Anregungen für neue Themen und Inhalte abgeben. Die Ergebnisse der Umfrage dienen als erste Einschätzung und Kompass für die Schwerpunktsetzung der kommenden Jahre und werden am Mitwirkungsanlass gemeinsam diskutiert.

Die Umfrage richtet sich in erster Linie an Fachpersonen und institutionelle Partner\*innen, welche mit den behördlichen Rahmenbedingungen in der Stadt Bern vertraut sind. Sie kann bis zum 6. April 2025 ausgefüllt werden. [Jetzt die Umfrage ausfüllen!](#)

### **Mitwirkungsanlass 2025**

Im Dialog schärfen wir die Schwerpunkte und Ziele für die kommenden Jahre.

**Datum:** Donnerstag, 22. Mai 2025 von 18.00 – 21.30 Uhr

**Ort:** im Kornhausforum Bern (Kornhausplatz 18, 3011 Bern)

**Für wen?** Die Veranstaltung richtet sich an alle Berner\*innen mit eigener oder familiärer Migrations- oder Rassismuserfahrung, sowie an Mitarbeitende der Stadtverwaltung und Fachpersonen, die in der Stadt Bern engagiert sind.

**Anmeldeschluss:** 10. Mai 2025.

[Melden Sie sich jetzt für die Veranstaltung an!](#)

**15. Aktionswoche gegen Rassismus**



Seit dem 17. März läuft die 15. Aktionswoche gegen Rassismus und es stehen noch viele weitere Veranstaltungen auf dem [Programm](#).

### **Wo Bilder sprechen: Interview mit den Grafikerinnen der 15. Aktionswoche gegen Rassismus**

Die Plakate und Flyer der Aktionswoche gegen Rassismus sind in der ganzen Stadt Bern und den Nachbargemeinden zu sehen. Doch wer steckt dahinter? Und welche Überlegungen haben das Design geprägt? Diese und weitere Fragen beantworten Samira Belorf (SB) und Graziella Bärtsch (GB) – die Grafikerinnen hinter dem Erscheinungsbild der Aktionswoche. [Hier weiterlesen](#).



**Schon gesehen?** Anlässlich der 15. Ausgabe wird zudem der Zytglogge-Turm vom 17. bis zum 21. März 2025 jeweils von 18.30 bis 22.00 Uhr mit einer Lichtanimation beleuchtet – als sichtbares Zeichen dafür, dass Bern hinschaut und sich aktiv gegen rassistische Diskriminierung engagiert.



### **Festivalzentrum anlässlich der 15. Aktionswoche gegen Rassismus**

Ab dem 15. März erwartet die Besucher\*innen in der Kornhausbibliothek eine permanente Installation, Raum für Diskussionen und zum Verweilen und ein Büchertisch. Darüber hinaus finden Veranstaltungen statt, wie beispielsweise ein Denkforum am Dienstag, 18.3. Auch im Rahmen der Museumsnacht am 21. März wird die Bibliothek bespielt – unter anderem mit einer «Living Library»-Veranstaltung sowie einer Late Night Show, die sich dem Thema der Aktionswoche

«Rassismus in Medien und Internet» widmet. [Zum Programm](#).



### **Meldestellen: Rassismus – schauen wir gemeinsam hin!**

Es ist wichtig, rassistische Diskriminierung zu melden und zu dokumentieren. Es gibt verschiedene Stellen dafür:

- [Gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus «Gggfon»](#): Informations-, Beratungs- und Meldestelle für rassistisch diskriminierende Vorfälle
- [«Bern schaut hin»](#): Meldetool Sexismus und Queerfeindlichkeit im öffentlichen Raum
- [Ombudsstelle Stadt Bern](#): Bei Vorfällen mit der Stadtverwaltung Bern
- [Beratungsangebot für Jenische, Sinti und Roma](#): Beratungsangebot bei Vorfällen im Zusammenhang mit Rassismus gegen Jenische, Sinti und Roma
- [Föderation islamischer Dachorganisationen Schweiz «FIDS»](#): Anlauf- und Rechtsberatungsstelle, Meldeplattform Fokus antimuslimische Diskriminierung
- [Rechtsberatungsstelle für Menschen in Not](#): Juristische Fragestellungen
- [Report online racism](#): Meldeplattform für rassistische Online-Hassrede
- [Schweizerischer Israelitischer Gemeindebund «SIG»](#): Meldestelle antisemitische Vorfälle

**24. Juni 2025: Austauschsitzung Migration zum Thema «Wohnen für alle»**



In der diesjährigen Austauschsitzung Migration dreht sich alles um den Zugang zum Wohnungsmarkt – ein Thema, das viele von uns betrifft.

Wie können wir sicherstellen, dass alle Zugang zu geeignetem Wohnraum haben? Welche Perspektiven müssen wir dabei berücksichtigen? Und wie können verschiedene Akteur\*innen zusammenarbeiten, um Lösungen zu finden?

Auf dem **Podium** werden folgende Personen unterschiedliche Blickwinkel, Rahmenbedingungen und Erfahrungen teilen:

- **Sarah Schilliger** (Perspektive lokale Projekte),
- **Didier Ruedin** (Perspektive Forschung),
- **Danielle Isler** (Perspektive Intersektionalität und Wohnen),
- **Mitch Friedli** (Perspektive Immobilienverwaltung) und
- **Devrim Abbasoglu** (Perspektive Architektur)

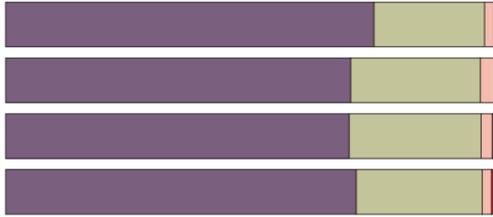
Die halbtägige Veranstaltung bietet die Möglichkeit, diese und weitere Fragen im Dialog zu klären. Sie richtet sich an alle, die sich beruflich oder ehrenamtlich mit Migration, Rassismus, Bewirtschaftung, Planung und/oder Bau beschäftigen. Kommen Sie vorbei und diskutieren Sie mit.

**Datum:** Dienstag, 24. Juni, 13.30 bis 17.15 Uhr

**Ort:** Gaskessel, Sandrainstrasse 25, Bern

**Anmeldung:** [Melden Sie sich jetzt an!](#)

**Diversität in Zahlen**



Die Bevölkerung in der Stadt Bern ist vielfältig: Die Berner\*innen sind Frauen, Männer oder nicht-binär, sie sind cis oder trans, kommen aus vielen Ländern, sind jung und alt und ein Teil von ihnen lebt mit Behinderungen. Eine neue Seite auf der städtischen Webseite illustriert diese Diversität mit Zahlen und Grafiken und zeigt die unterschiedlichen Lebensrealitäten und Bedürfnisse der Menschen in Bern auf. Mehr unter [Diversität in Zahlen](#).

## Tipps



### Grundlagenstudie zu antimuslimischem Rassismus

Im Auftrag der [Fachstelle für Rassismusbekämpfung \(FRB\)](#) hat das [Schweizerische Zentrum für Islam und Gesellschaft \(SZIG\)](#) der Universität Freiburg den Forschungsstand zu antimuslimischem Rassismus in der Schweiz ausgewertet. Die Studie zeigt, dass antimuslimischer Rassismus in der Schweiz in vielen Bereichen des täglichen Lebens vorkommt. Die Studie bietet erstmals eine detaillierte qualitative Analyse zu diesem Thema. [Zur Studie](#).

### Antisemitismusbericht

Heute ist der [Antisemitismusbericht](#) des [Schweizerischen Israelitischen Gemeindebundes SIG](#) und der [Stiftung gegen Rassismus und Antisemitismus GRA](#) erschienen. Die Vorfälle werden dem SIG über seine eigene Meldestelle via Website, telefonisch oder per E-Mail gemeldet. Weitere Vorfälle werden durch Medien-, Internet- und Social Media-Monitoring erfasst. Der Bericht zeigt, Antisemitismus ist im schweizerischen Alltag (zunehmend) präsent – auch in Bern. Die

Stadt Bern pflegt eine [Partnerschaft](#) mit dem SIG und steht in regelmässigem Austausch.

## Agenda

Hier folgen Hinweise auf Veranstaltungen im Kontext Migration und Rassismus

- [Aktionswoche gegen Rassismus](#), 17. - 22. März 2025
- [Mitwirkungsanlass Schwerpunkteplan Migration und Rassismus](#), 22. Mai 2025
- [Austauschsitzung Migration zum Thema Wohnen](#), 24. Juni 2025
- [Bern bietet](#), 9. September 2025

*Copyright © 2025 - Stadt Bern - All rights reserved.*

### *Herausgabe und Redaktion*

Stadt Bern  
Direktion für Bildung, Soziales und Sport  
Fachstelle für Migrations- und Rassismusfragen  
Predigergasse 5  
3011 Bern  
031 321 72 00

[www.bern.ch/fmr](http://www.bern.ch/fmr)

[fmr@bern.ch](mailto:fmr@bern.ch)

[www.facebook.com/Bern.Migration.Rassismus](https://www.facebook.com/Bern.Migration.Rassismus)

[Hier können Sie sich von dieser Liste abmelden](#)